

# **Konzept für die Kirchenmusik im Kirchenkreis Vlotho**

## **Kirchenmusik als wesentlicher Bestandteil kirchlichen Lebens**

Die Kirchenmusik hat eine zentrale Bedeutung für das kirchliche Leben. Schon seit alttestamentlicher Zeit ist das gemeindliche Singen und das vielfältige Gotteslob in der Musik ein besonderer Ausdruck des Glaubens und der Verbindung zu Gott. Die Bibel wird nicht müde, zum Singen und Musizieren aufzufordern: „mit Psalmen, Lobgesängen und geistlichen Liedern singt Gott dankbar in euren Herzen“ (Kol.3,16b).

Im Gottesdienst und im gemeindlichen Leben hat die Musik wesentlichen Anteil an der Verkündigung des Evangeliums. Sie schafft eine Atmosphäre des Hörens und der Hinwendung zu Gott und verbindet die Beteiligten zu einer lebendigen Gemeinschaft. Durch das gemeinsame Singen und Musizieren in zahlreichen Gruppen ist die Kirchenmusik ein wichtiger Teil des Gemeindeaufbaus vor Ort und für die Gemeinschaft im Kirchenkreis. Über den engeren kirchlichen Bereich hinaus ist ansprechende Kirchenmusik eine besondere Möglichkeit der Vermittlung christlicher Glaubensinhalte und ein anerkannter Beitrag zum kulturellen Leben in der Region.

## **Bedeutung der Kirchenmusik im Kirchenkreis Vlotho**

In Geschichte und Gegenwart der Gemeinden des Kirchenkreises Vlotho hat die Kirchenmusik eine hervorragende Bedeutung innerhalb des kirchlichen Lebens. Neben den vielen Kirchen- und Kinderchören widmen sich die Kantoreien an der Auferstehungskirche Bad Oeynhausen-Altstadt und in Vlotho St. Stephan zusätzlich der Erarbeitung und Aufführung anspruchsvoller Chorwerke. Charakteristisch für unsere Region sind die zahlreichen Posaunenchoräle, die entweder dem CVJM-Westbund oder dem Posaunenwerk in der EKvW angeschlossen sind. In den letzten Jahren sind an verschiedenen Orten weitere kirchenmusikalische Initiativen unter anderem aus dem Bereich der Jugendarbeit und der Populärmusik entstanden.

## **Herausforderungen der Zukunft**

Die wesentlichen Herausforderungen der Zukunft liegen darin, die Qualität der Kirchenmusik flächendeckend zu sichern und weiter zu entwickeln. Dabei gilt es, Gutes und Bewährtes zu fördern, Mitarbeitende zu motivieren, die Populärmusik in ihren verschiedenen Facetten auszubauen und in die Gottesdienste und Gemeindegarbeit zu integrieren. Es gilt, verstärkt junge Menschen für die unterschiedlichen Formen der Kirchenmusik zu gewinnen. Dabei steht die Kirche im Wettbewerb mit verschiedenen weltlichen Anbietern. Als Folge des Geburtenrückgangs und damit des Rückgangs beim Nachwuchs muss die Kirchenmusik noch attraktiver werden. Die erhöhte Nachfrage nach Stellensplitting, insbesondere im Organistendienst erfordert vermehrte Ausbildungsangebote. Es gilt, neue Zielgruppen (Eltern nach Elternzeit, Vorruheständler) zu motivieren und gleichzeitig den steigenden Beratungsbedarf der Kirchengemeinden, Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker abzudecken.

## **Aufgaben der hauptamtlichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker im Kirchenkreis Vlotho**

Wegen der hohen Bedeutung der Kirchenmusik im Allgemeinen und im Bereich des Kirchenkreises Vlotho ist es sinnvoll und unbedingt notwendig, für diesen Arbeitsbereich kompetente Unterstützung und professionelle Begleitung der im Bereich der Kirchenmusik Tätigen vorzusehen. Die Wahrnehmung dieser Aufgaben erfordert eine parochiale Anbindung.

Ebenso ist die besondere kirchenmusikalische Arbeit an den beiden Standorten Bad Oeynhausen-Altstadt und Vlotho St. Stephan aus Sicht des Kirchenkreises und der diese Arbeit beheimatenden Kirchengemeinden auch in Zukunft zu erhalten und fortzuführen.

Im Einzelnen ergeben sich folgende Aufgabenbereiche für die hauptamtlich wahrzunehmende kirchenmusikalische Tätigkeit:

### **1. Ausbildung**

- Vorbereitung für den nebenberuflichen Organistendienst (Orgelunterricht)
- Weiterführung der C-Kirchenmusiker-Ausbildung
- Ausbau der D-Kirchenmusiker-Ausbildung (auch für Angehörige der Posaunenchoräle in Leitungsfunktionen in Kooperation und Absprache mit den für die Bläserarbeit im Kirchenkreis Vlotho Verantwortlichen)
- Begleitung und Fortbildung der nebenberuflichen Organistinnen und Organisten
- Jungbläserausbildung in Kooperation und Absprache mit den für die Bläserarbeit im Kirchenkreis Vlotho Verantwortlichen

### **2. Begleitung der neben- und ehrenamtlichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker**

- Begleitung und Beratung der Leiterinnen und Leiter der Kirchen- und Kinderchöre
- Anregung und Unterstützung neuer musikalischer Angebote im Bereich der Populärmusik wie z.B. Gospelchöre, Bands, TenSing-Gruppen
- Förderung der Vernetzung der verschiedenen Arbeitsbereiche der Kirchenmusik im Kirchenkreis (Kirchenchöre, Kinderchöre, Gospelchöre, Bands ...)
- Pflege des Netzwerkes der Posaunenchoräle und Kooperation mit den Verantwortlichen für die Posaunenarbeit im Kirchenkreis

### **3. Beratung der Kirchengemeinden und der Gremien des Kirchenkreises**

- Fachliche Beratung in kirchenmusikalischen Fragen aller Art
- Beratung und Unterstützung bei anstehenden Stellenbesetzungen
- Beantwortung von Fragen im Zusammenhang mit der Anschaffung und Wartung der Orgeln
- Beratung beim Kauf von Instrumenten

### **4. Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung kreiskirchlicher Veranstaltungen**

- Organisation und Koordination von kirchenmusikalischen Veranstaltungen
- Ausgestaltung von besonderen Gottesdiensten und Veranstaltungen

### **5. Dienste im Bereich der jeweiligen Kirchengemeinde**

- Musikalische Gestaltung der Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen
- Andachten und Gottesdienste zu besonderen Tagen und Anlässen
- Künstlerische und musikalische Leitung der jeweiligen Kantorei einschließlich der Organisation und Durchführung von Konzerten
- Musikalische Leitung des jeweiligen Posaunen- und Kinderchores
- Musikalische Mitwirkung im Bereich des Gemeindelebens

Näheres wird in den Dienstanweisungen geregelt, die mit den Kirchengemeinden Bad Oeynhausen-Altstadt und Vlotho St. Stephan abzustimmen sind.

## **Zukünftige Stellenstruktur für die hauptamtlichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker**

Die vielfältigen Aufgaben und die zu erhaltenden Standorte der Kirchenmusik erfordern auch zukünftig zwei volle Stellen für hauptamtliche Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker auf der Ebene des Kirchenkreises. Mit diesen zwei Stellen liegt der Kirchenkreis unterhalb des Durchschnitts für die hauptamtlichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker in der EKvW (1 Stelle pro 27.000 Gemeindeglieder). Auf Dauer finanzierbar sind aus heutiger Sicht eine A- und eine B-Kirchenmusikerstelle. Wie bisher soll die A-Kirchenmusikerstelle bei der Ev. Kirchengemeinde Bad Oeynhausen-Altstadt und die B-Kirchenmusikerstelle bei der Ev.-Luth. St. Stephansgemeinde Vlotho angesiedelt sein.

Die Anstellung der beiden hauptamtlichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker ist beim Kirchenkreis vorzusehen. Dafür spricht der überwiegende Arbeitsanteil der Hauptamtlichen im Bereich des Kirchenkreises, die Verringerung des Finanzierungsrisikos für die beteiligten Kirchengemeinden sowie die Wahrnehmung einer einheitlichen Dienstaufsicht.

Die beschriebenen Aufgaben im Bereich des Kirchenkreises werden zwischen den beiden hauptamtlichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker in einer sinnvollen Weise aufgeteilt, wobei die besonderen Gaben und Neigungen der betreffenden Personen zu berücksichtigen sind. Das Kreiskantorat wird jeweils einer oder einem der beiden hauptamtlichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker übertragen, die erste Ansprechpartnerin oder der erster Ansprechpartner in allen kirchenmusikalischen Belangen ist.

## **Finanzierung Kirchenmusik**

Das Kreiskantorat und die kirchenmusikalische Arbeit auf der Ebene des Kirchenkreises sind Teil des kreiskirchlichen Konzeptes. Die notwendigen finanziellen Mittel werden langfristig und verlässlich von der Gemeinschaft aller Kirchengemeinden aufgebracht.

Die Kirchengemeinden Bad Oeynhausen-Altstadt und Vlotho St. Stephan tragen für die parochiale Anbindung der hauptamtlichen Kirchenmusikerinnen/Kirchenmusiker einen Anteil an den Personalkosten, der in der Höhe den Kosten einer C-Stelle im Umfang einer Organistentätigkeit einschließlich Kindergottesdienst und einer Chorleitung entspricht.

## **Kreiskirchlicher Ausschuss für Gottesdienst und Kirchenmusik**

Für das Aufgabenfeld der Kirchenmusik im Kirchenkreis Vlotho wird ein eigener kreiskirchlicher Ausschuss für Gottesdienst und Kirchenmusik gebildet, der unter anderem auch die Aufgabe hat, die Arbeit der hauptamtlichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker zu begleiten. Der bisherige Ausschuss für Gottesdienst, Kirchenmusik und Theologie soll in Zukunft Theologischer Ausschuss heißen. Die enge Zusammenarbeit wird durch personelle Verknüpfungen dieser beiden Fachausschüsse gesichert. Den Kirchengemeinden Bad Oeynhausen-Altstadt und Vlotho St. Stephan ist jeweils ein Sitz im Ausschuss für Kirchenmusik einzuräumen.